



**Mittwoch, 13. April 2022**

**ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT AM VIERTEN TAG DER HEILIGEN WOCHE IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILien, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS**

*Bruder Elías del Sagrado Corazón de Jesús:*

*Herr, wir sind nicht würdig, dass Du eingehst unter unser Dach,  
aber sprich nur ein Wort, so werden unsere Seelen gesund.  
Amen.*

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Bitten wir den Heiligen Geist um die Gabe der Heilung für die ganze Menschheit.

Möge der Heilige Geist Gottes durch die Macht der Gabe der Heilung alle Zellen und alle Bewusstseine mit Seinem Licht durchdringen, insbesondere diejenigen, die sich in geistiger Gefangenschaft befinden und die seit Jahrzehnten nicht befreit und erlöst werden können.

Beten wir für dieses wichtige Anliegen Meines Herzens, denn wenn die Heilung sich nicht in der Menschheit und im Bewusstsein der Menschen verankert, kann die Liebe sich nicht in der Welt verankern, und noch weniger kann sie sich in den Naturreichen verankern, die geschändet werden durch die Hände der Menschen, die die Schöpfung Gottes nicht kennen und tief in die Entwicklung der Jüngerer Reiche eingreifen.

Solange die Naturreiche weiter angegriffen werden, wird es weiterhin Krankheiten in der Welt geben, und vor allem geistige und psychische Leiden, weil die Menschheit auf der Erdoberfläche, d. h. die Mehrheit der Menschen, in Disharmonie mit dem Naturgesetz ist.

So wie Ich euch in dieser Stunde aufrufe, euren Nächsten zu lieben, so rufe Ich euch auch auf, die Jüngerer Reiche zu lieben, denn ohne ihre Vermittlung wäret ihr nichts, ihr hättet keinen Platz für eure Füße.

Und dennoch - trotz so viel Demütigung und Schändung der Naturreiche - halten Mineralien, Pflanzen und Tiere und sogar das Elementarreich und das Devische Reich das Bewusstsein des Planeten durch ein großes Opfer aufrecht.

Hat sich schon einmal jemand gefragt, wie viel Liebe eine Blume in sich trägt?

Hat sich schon einmal jemand gefragt, wie viel Liebe ein Wal in sich trägt?

Und warum werden alle Naturreiche immer noch geschändet?

Warum gibt es ein solches Bedürfnis nach Ausbeutung, Missbrauch und Missachtung der Naturreiche?



Je mehr Bewusstseine auf der Oberfläche des Planeten durch das mächtige Instrument des Gebets und durch die Sakramente innerlich mit Gott in Kontakt treten, umso mehr wird nicht nur der Menschheit die Gabe der Heilung durch den Heiligen Geist zuteil werden, damit ihre Krankheiten geheilt werden, sondern auch die Naturreiche werden die Unterstützung erhalten, die sie brauchen, um sich zu regenerieren, und das ist etwas, das im Geistigen beginnt.

Ich wollte nicht versäumen, euch das zu sagen, während wir eine neue Kerze der Menora anzünden, weil die Menschheit diese Notwendigkeit weder beachtet noch bedenkt.

Ihr, die ihr behauptet, spirituell zu sein, habt einen Anteil an dieser Situation im Namen all derer, die es nicht tun und nicht leben, all derer, die völlig den Sinn dafür verloren haben, im Gesetz und durch das Gesetz zu leben, um das Glück zu erlangen, das sie brauchen.

Versteht ihr jetzt die Ursache für so viel Leid auf dem Planeten?

Auch diese Situationen lasten schwer auf Meinem Herzen, denn Ich bin ein Mensch wie ihr, der in der Welt inkarniert war, um sie zu erlösen und sie wieder zu Gott hinzuwenden, zu dem Gott, den ihr vergessen hattet und den viele im Laufe der Zeiten verleugnet, ignoriert und abgelehnt haben.

Aus diesem Grund - unter so vielen Gründen und Motiven, die in keinem Buch stehen und die Ich euch heute durch Meine Worte verkünde - musste Ich die Passion durchleben.

Aber Meine Geschichte ist hier nicht zu Ende, und sie endet auch nicht mit der Himmelfahrt Jesu. Meine wahre Geschichte beginnt mit der Geistigen Regierung der Welten und des Universums, als euer Herr im höchsten der Himmel, im Herzen des Universums, die zweite Etappe Seines evolutiven Weges begann, die in keinem Buch geschrieben steht oder untersucht wird.

Aber damit offenbart werden kann, wer Christus Jesus wirklich ist, muss es aus Meinem eigenen Mund kommen und aus keinem anderen, denn es ist etwas, das im Herzen Gottes bereits erdacht und aufgeschrieben war, denn alles hat seine Zeit und alles hat seinen Augenblick.

Mein Wunsch ist es nicht, euch mit Wissen oder Erwartungen zu überhäufen. Mein Bestreben ist es, dass ihr euch erheben könnt, so wie Ich Mich im Bewusstsein zu den Himmeln erhoben habe, indem ihr bewusst den Weg der Christwerdung und des Friedens lebt, indem ihr euer Leben im Alltag und in allen Details umwandelt, indem ihr euch nicht an das anpasst, was spirituell oder modern ist, indem ihr nicht nach Bekanntheit oder Anerkennung strebt. Denn solange ihr die Stille nicht liebt, wie Ich die Stille liebe, wird Gott nicht zu euren Herzen sprechen können. Wisst ihr, wie lange Er schon darauf wartet, es tun zu können?

Deshalb sendet Er einmal mehr Seinen Sohn in die Welt, damit durch die Anwesenheit des Sohnes Gottes und Seiner Kosmischen Christus-Energie die Herzen umwandelt werden und hören können.

Glaubt daran, dass es für jeden von euch einen Plan gibt, so wie Gott einen Plan für Mein menschliches Bewusstsein entworfen hat, das sich aus einem einzigen Grund inkarniert und unter euch gelebt hat: damit ihr die Höchste Liebe kennenlernt.

Deshalb endet Meine Geschichte nicht mit der Himmelfahrt; Meine große Aufgabe beginnt nach dem Aufstieg in die Himmel, als die Engel des Universums Mich emporhoben und Mich physisch in andere Dimensionen führten, in das, was hier als Materielles Universum bekannt ist.



Warum kehrte der Sohn Gottes, als Er zu den Himmeln aufstieg, nicht zur Göttlichen Quelle zurück?

Der Sinn Meiner Existenz ist es, ewig bei euch zu sein und dass eure Essenzen durch eine wichtige Erfahrung der Liebe und der Vergebung, die nur ihr ins Leben rufen könnt, die Christwerdung erleben.

Durch einen großen Schlüssel werdet ihr es erreichen: indem ihr das verborgene Symbol eures Kreuzes liebt. Wenn es euch gelingt, dies zu tun und zu verstehen, wird euer Kreuz, das Kreuz eines jeden Meiner Gefährten, kein Martyrium sein, sondern die Gelegenheit, einen Sieg für Mich zu erringen, damit euer Bewusstsein und vor allem eure Essenzen dieselbe Schwingung und Höhe erreichen, die Ich erreicht habe, auch wenn ihr es nicht glaubt.

Wenn es zu allen Zeiten unverdorbene Heilige gibt, glaubt ihr nicht, dass auch euer Leben unverdorben sein kann und dass die Materie geheiligt und Christus gleich werden kann?

Wie glaubt ihr, dass die Auferstehung Christi oder auch die Verklärung Jesu auf dem Berg Tabor möglich war?

Wie glaubt ihr, dass die Vermehrung der Brote und Fische, die Heilung der Gelähmten und auch der Aussätzigen, oder die Auferstehung der Toten, wie bei Lazarus, möglich war? Glaubte ihr, dass es einzig und allein der Meister war, der das getan hat?

Das mit-schöpferische Bewusstsein der Menschheit existiert, um sich weiterzuentwickeln und nicht, um sich zurückzuentwickeln, und solange ihr nicht auf dieses Ziel oder dieses Prinzip schaut, werden die Kräfte des Bösen euch vom Weg der Christwerdung ablenken und euch das Gefühl geben, dass ihr jetzt andere Erfahrungen braucht.

Die Verpflichtung, die viele der Meinen im Laufe der Jahre widerrufen haben, ist nicht übertragbar, sie endet nicht, indem man das Leben oder die Erfahrung verändert. Wisst, dass die Verpflichtung, die jeder von euch Mir gegenüber hat, den Geist und die Essenz betrifft und daher unauflöslich ist, sie kann nicht verschwinden, so sehr ihr auch andere Dinge lebt; und wenn ihr andere Dinge lebt, wisst, dass ihr die Zeit des Herrn verschwendet.

So wie Ich heute zu euch spreche mit der Reife, die Ich in Meiner Geistigen Regierung erlangt habe, so spreche Ich auch zu den Hierarchien, und so habe Ich auch zum Volk Israel gesprochen, zu allen, die vor zweitausend Jahren dort waren, um die erste Gelegenheit, den ersten Schritt zur vollständigen Erlösung des Bewusstseins zu haben.

Und wisst ihr, was all das bewegt? Die Liebe und die Barmherzigkeit Gottes. Wenn das in eurem Bewusstsein nicht gut verankert wäre, wäre nichts möglich. So könnt ihr verstehen und sehen, wie die Welt ihre Zeit mit anderen Dingen vergeudet und die Bewusstseine ihre Inkarnation nicht zu schätzen wissen.

Millionen von Bewusstseinen verschwenden ihr Leben, und es sind die Engel des Universums selbst, die in die Höllen des Planeten hinabsteigen, denn es gibt niemanden, der diese verlorenen Seelen zu retten vermag.

Aber wenn Meine Soldaten auf der Erdoberfläche, Meine Krieger des Gebets, die Zeiten hindurch ihrer Aufgabe nachkommen, ohne ihre Herzen erkalten zu lassen, werde Ich alles tun können, und



noch viel mehr werde Ich durch euch tun können, so wie Ich es beabsichtige und wie es im Herzen des Vaters geschrieben steht.

Als Ich auf dem Berg Tabor war, konnte Ich nur einige der Apostel versammeln, um ihnen Mein wahres Antlitz zu erkennen zu geben. Die Verklärung Jesu, wie auch die Himmelfahrt eures Meisters, führte nicht nur zur Verherrlichung Seines Wesens, das heißt zur Erleuchtung Seiner Zellen und Atome, was die Apostel auf dem Berg Tabor sahen, sondern die Apostel hatten damals die außerordentliche Gnade, das wahre Antlitz Christi zu erkennen, das sich nicht nur auf Seine Person, d. h. auf Sein menschliches Wesen, bezog, sondern Ich offenbarte ihnen aus der Tiefe Meines Wesens Mein wahres Antlitz, das, woraus Ich wahrhaftig für euch hervorgegangen bin, wie der Vater es vorgesehen hatte; denn es war Gott selbst, der sich für diejenigen hingab, die Ihn wiederfinden und wiedererkennen mussten.

Bei dieser Offenbarung auf dem Berg Tabor erkannten sie das Antlitz des Kosmischen Christus, das einer der sieben Aspekte Meines Bewusstseins ist, der Aspekt, der dem Materiellen Universum am nächsten steht.

Aber Ich möchte, dass ihr wisst, dass Meine Geschichte nach Meinem Aufstieg zu den Himmeln nicht endete und dass Ich im Laufe der Zeiten nach dem Aufstieg auf sehr ähnliche Weise gebildet wurde, wie Ich von den Essenern gebildet wurde, indem Ich spezifische Einweihungen durchlief, die bereits vom Allerhöchsten festgelegt waren, damit die Liebe mit all den Erfahrungen der Passion, des Todes und der Auferstehung in diesem Universum die Geistige Regierung, in die Mein Feind eingegriffen hatte, wiederherstellen konnte.

So sehr es also in diesen Zeiten immer noch geistige und materielle Kämpfe gibt, so sehr es vielen nicht gelingt, ihre eigene Dualität zu überwinden, so sehr viele nicht verstehen, warum sie sich immer in einer so trockenen und öden Wüste befinden, oder warum sie bestimmte Erfahrungen machen, die sie niemals hätten machen wollen, vergesst nicht, dass Gott euch eurer Essenz nach als Mitschöpfer geformt hat, so wie Er es mit den Engeln getan hat.

Ich sage euch das nicht, damit ihr euch mächtig fühlt oder stärker, als ihr zu sein glaubt. Wenn in all dem nicht der Geist der Demut und der wahren Ergebung an den Höchsten vorhanden ist, werdet ihr nicht lernen, den Weg so zu gehen, wie Ich ihn ging, denn obwohl Ich der Sohn Gottes bin, der dazu bestimmt war, auf die Erde zu kommen, musste auch Mein menschliches Wesen, Mein irdisches Bewusstsein, Christus gleich werden, indem es Ängste, Befürchtungen und sogar Zweifel überwand.

Wir sind alle Gott gleich.

Im Laufe der Zeitalter und nach Meiner Himmelfahrt hat Er Mich viele Dinge gelehrt, die Ich jetzt euch lehre, und zwar nur aus dem Grund, dass ihr ganz der Wille Gottes werdet; und damit das möglich wird, ist es unerlässlich, dass ihr euch vom Eigenwillen befreit.

Wenn Ich nun in die Welt zurückkehre - ein Augenblick, der für die Menschheit nicht so fern ist - , werde Ich kommen und dasselbe Antlitz offenbaren, das Ich den Aposteln auf dem Berg Tabor offenbart habe, aber es wird zehnmal stärker sein als damals.

Denn alle, die in jenem großen Augenblick der Wiederkunft Christi dabei sein werden, werden nicht nur den Verherrlichten Sohn, nicht nur den Auferstandenen Sohn oder auch den Erlöser der Welt sehen, sondern sie werden den verklärten Sohn Gottes sehen, der Sein wahres Antlitz zeigt: jenes,



das allein mit Seiner Gegenwart durch die Gegenwart Gottes die ganze Welt erlösen wird.

Und zu diesem Zeitpunkt wird das Weltgericht bereits eingerichtet sein, und die Erde wird neugestaltet und wiederhergestellt werden. Und die Prinzipien der Gebote Gottes werden in jenen Bewusstseinen neu verankert werden, die in der Lage sein werden, die Gesetze zu erkennen, um die Strahlen des Universums zu erkennen.

Und diejenigen, die auf der Erde bleiben, um Teil der Neuen Menschheit zu sein, werden entsprechend ihren Hierarchischen Linien neu gruppiert werden, damit sie gemeinsam mit Mir das Reich Gottes auf der Oberfläche dieses Planeten wiedererrichten, wo das Böse und die Dualität - Energien, die die Bewusstseine völlig verwirren - nicht mehr existieren werden.

Wer aber den Willen Gottes liebt, wer das Heilige Herz Jesu liebt, wird alle Folgen überwinden, die der Übergang der Erde mit sich bringen wird, und wird dorthin gestellt werden, wo es notwendig ist zu dienen und viele weitere Bewusstseine darauf vorzubereiten, Christus, ihren Erlöser, zu empfangen.

Deshalb müssen wir beten und dürfen diese Augenblicke, die sich jetzt nähern, nicht vergessen, denn es wird keine andere Zeit und keinen anderen Augenblick geben, in dem ihr diese Dinge, die Ich euch heute sage, hören könnt. Denn wenn die Zeiten, die sich nähern, in das Leben aller eintreten werden, müsst ihr schon bereit und entschlossen sein.

Und ihr sollt wissen, dass diese Erfahrung der Christwerdung allen bedingungslos angeboten wird. Doch nur wer diese Erfahrung liebt, wird sie verstehen, denn es ist ein Geheimnis, das Ich durch eure Leben aufbaue, durch die Leben, die sich Gott weihen.

Und ein Beispiel dafür ist die Weihe des materiellen Lebens und des inneren Lebens der Menschen, so wie es jetzt mit denen geschehen wird, die Mein Eucharistisches Herz verehren und anbeten und sich auch in der Gegenwart bereit erklären, zu Meinen Heeren der Anbeter zu gehören, um das gesamte Werk der Hierarchie und damit den Planeten und vor allem die Erdachse zu stützen.

Das ist die wichtigste Sache der Anbeter und muss das Hauptmotiv sein; alles andere muss danach kommen, auch das anbetende Bewusstsein selbst. Sich vor Mein Eucharistisches Herz zu stellen, muss durch ein leeres Herz geschehen.

Und damit ihr versteht, was Ich euch sage, werde Ich euch durch den Chor ein Lied anbieten. Deshalb rufe Ich Meine Tochter Faustina de Jesús, hierher zu kommen, um für ihren Herrn und Bräutigam zu singen.

Sie soll für euch alle singen, wie ihre Erfahrung war, ein leeres Herz zu verspüren. Und so werdet ihr nach diesem Lied, in dem ihr die Erfahrung machen könnt, euer Bewusstsein und vor allem euer Herz leer zu machen, die Bewerber für das Amt der Anbetung begleiten, die heute ein Symbol und eine bedeutende Zahl vor der Konföderation der Welten darstellen.

*Lied: "Leeres Herz"*

Wenn alle Seelenbräute so für Mich singen würden, könnte Ich Mein Leben unzählige Male für euch hingeben, denn Ich weiß, dass das, was Gott durch Seine Geschöpfe erdacht hat, für viele



unbegreiflich ist. Nur ein leeres Herz ist in der Lage, diese Geheimnisse, die von der Liebe des Schöpfers hervorgebracht werden, zu verstehen.

Danke, Schwester Faustina de Jesús! Ich bin Jesús de Faustina.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.